

Drogendealer in Köln festgenommen: Heroin am Neumarkt, Crack am Ring!

Polizei Köln nimmt drei Drogendealer am Neumarkt und Habsburgerring fest. Ermittlungen zu Heroin- und Crackhandel laufen.



Neumarkt, Köln, Deutschland - Am Dienstagnachmittag, dem 17. Juni, haben die Beamten der Polizei Köln einen merklichen Schlag gegen den Drogenhandel im Herzen der Stadt gesetzt. Wie die **Rheinischen Anzeigenblätter** berichten, kam es zu mehreren Festnahmen auf dem Neumarkt und dem Habsburgerring, wo drei mutmaßliche Drogendealer, darunter eine 23-jährige Frau und zwei Männer im Alter von 37 und 42 Jahren, in flagranti bei ihrem illegalen Geschäft ertappt wurden.

Bereits gegen 15:45 Uhr machten die Zivilfahnder und Videobeobachter der Polizei auf einen auffälligen Austausch aufmerksam. Der 37-Jährige und die 23-Jährige verkauften mehrfach Heroin an konsumierende Passanten, wobei in

mindestens zwei Fällen der Tausch von Drogen gegen Bargeld klar dokumentiert wurde. Bei der Festnahme stellten die Polizisten nicht nur eine kleine Menge Heroin, sondern auch mutmaßliches Deal-Geld sicher, das bei der Frau gefunden wurde. Beide Verdächtigen sind bereits polizeibekannt, vor allem im Zusammenhang mit Heroin, was die Abwicklung nicht gerade erschwerte, so [Express](#).

Unter weltlichen Blicken

Das Geschehen fand nicht unbemerkt statt. Die uniformierten Kräfte des Einsatztrupps hatten die Situation gründlich beobachtet und schritten entschieden ein, um die Dealer zu kontrollieren. Kurz nach der Festnahme der ersten beiden Verdächtigen wurde ein weiterer Mann am Habsburgerring entdeckt, der offenbar mit Kokain und Crack handelte. Auch bei ihm sicherten die Beamten mutmaßliches Deal-Geld. Diese gezielte Aktion zeigt, wie aktiv die Polizei gegen Drogenkriminalität in der Stadt vorgeht und wie wichtig die Zuarbeit durch Zivilkräfte ist. Die beiden Männer, der 37-Jährige und der 42-Jährige, sollen einem Hafttrichter vorgeführt werden, während die Ermittlungen weiterlaufen.

Im Rahmen dieser Einsätze ist zu erwähnen, dass die Polizei Köln bereits im März dieses Jahres mehrere Maßnahmen zur Bekämpfung des Drogenhandels durchführte. In diesen Einsätzen wurden etliche Personen kontrolliert und mehrere Drogen wie Heroin und Kokain sichergestellt, wie es auf [Presseportal](#) beschrieben wird. Diese vereinzelt Festnahmen und Kontrollen sind Teil eines umfangreicheren Ansatzes der Polizei, die gegen die steigende Drogenkriminalität in der Stadt vorgehen möchte.

Eine wachsende Herausforderung

Da liegt was an hört man häufig von Anwohnern, die sich über die Zustände in ihren Vierteln beschwerten. Der Drogenhandel, besonders in städtischen Gebieten, ist eine zunehmende

Herausforderung, und die Polizei muss sich damit auseinandersetzen. Die Aktionen zur Bekämpfung des Drogenhandels sind für die Kölner Polizei von herausragender Bedeutung, denn sie sorgen nicht nur für mehr Sicherheit, sondern auch für ein besseres Lebensgefühl in der Stadt. Trotz der Herausforderungen wird mit aller Kraft gegen diese Vergehen vorgegangen, denn jeder Tag ohne Drogen ist ein guter Tag.

Details	
Ort	Neumarkt, Köln, Deutschland
Quellen	• www.rheinische-anzeigenblaetter.de • www.express.de • www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: mein-koeln.net